SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt Insekten: Zecken, Wespen, Mücken - die Insekten des Sommers

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

Didaktische Hinweise

Der Erwerb von Artenkenntnissen sowie das Wissen um die Lebensbedingungen von ausgewählten Tieren, Insekten und Pflanzen sind Lerninhalte des naturwissenschaftlichen Sachunterrichtes.

Zecken, Wespen und Mücken sind Insekten, mit denen die Schülerinnen und Schüler schon erste Erfahrungen gesammelt haben. Sie werden diesen Insekten in ihrem weiteren Leben immer wieder begegnen.
Diese Lernwerkstatt beschäftigt sich unter Beachtung möglichst vielfältiger Zugänge mit diesen Insekten, die zum deutschen Sommer dazugehören.

Inhaltlich wird der Fokus auf folgende Aspekte gelegt:

- Lebensraum der Insekten
- Körperbau der Insekten
- Nahrung des Insekten
- Fortpflanzung der Insekten
- Umgang mit / Schutz vor den Insekten

Den Abschluss dieser Lernwerkstatt bildet eine Aufgabe, in der die Schülerinnen und Schüler in Gruppen zusammen arbeiten und zu je einem Insekt ein Plakat erstellen, das die wichtigsten Informationen enthält..

Für den/die LehrerIn:
Es ist möglich, diese Unterrichtseinheit in Form eines Stationslaufs durchzuführen. Die SchülerInnen können die Arbeitsmaterialien auch ohne Anleitung bearbeiten. Unterstützend empfehlen wir, dass weitere Unterlagen wie Sachbücher oder auch die Benutzung des Internets für die SchülerInnen zur Verfügung stehen. Die Aufgaben sind sowohl für Einzelarbeit als auch für Partnerarbeit geeignet.

Die Zecke - Nahrung

Die Nahrung der Zecke

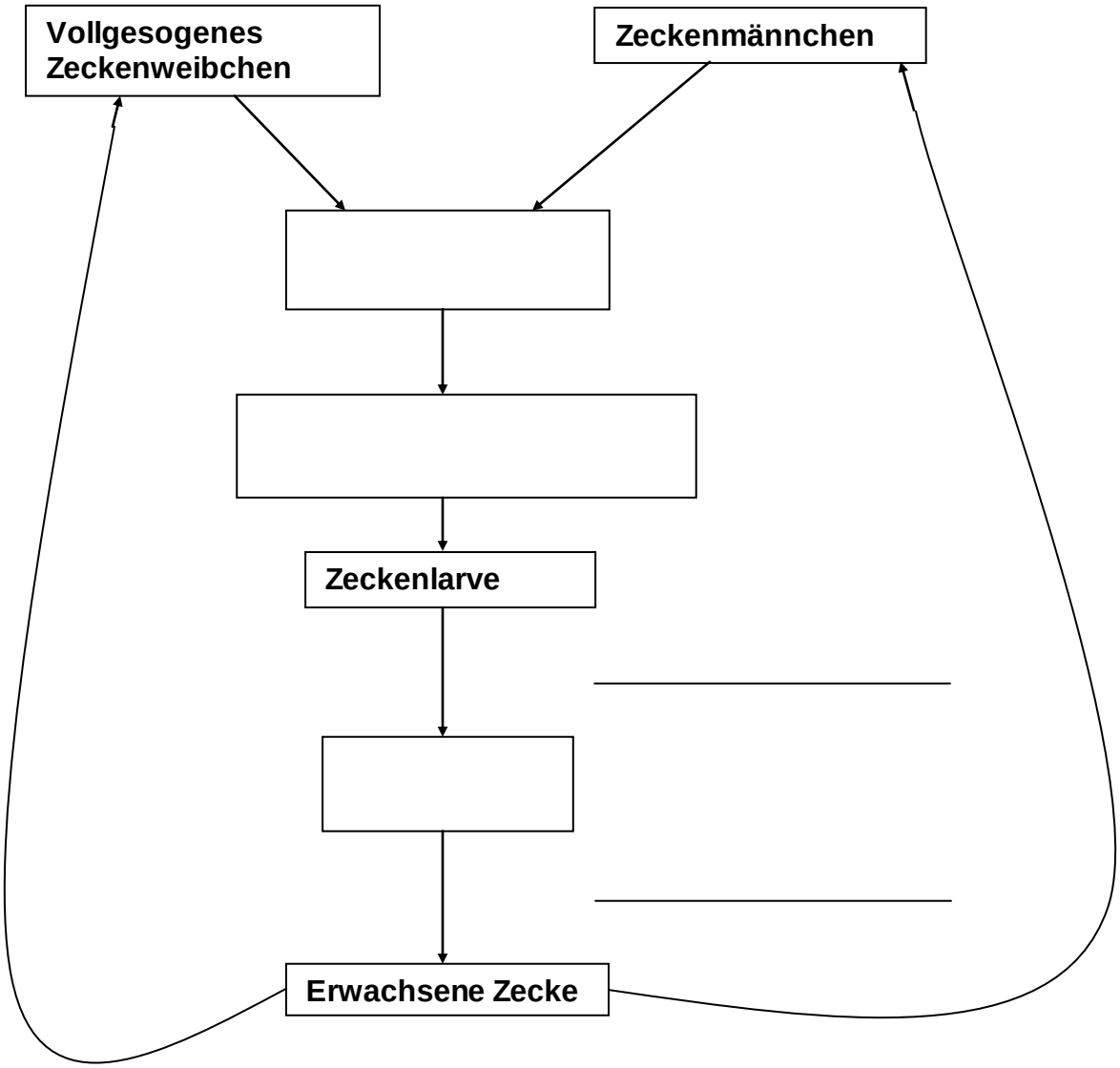
Zecken sind Parasiten. Dies bedeutet, dass die Zecken immer andere lebende Tiere oder uns Menschen brauchen, um zu überleben. Die Zecken ernähren sich nämlich vom Blut anderer Lebewesen. Die anderen Lebewesen werden in diesem Fall Wirt genannt, weil sie die Zecken mit ihrem Blut ernähren. Die Zecken stechen mit ihrem Stechorgan in ein Tier oder einen Menschen und saugen etwas Blut heraus. Um überleben zu können, brauchen die Zecken allerdings sehr viel Blut. Da die Zecken recht klein sind und auch immer nur recht wenig Blut aufnehmen können, müssen sie etwa 15 Tage lang aus einem Wirt Blut saugen. Die Zecke kann aber nur so lange auf einem Wirt sitzen, wie dieser sie nicht bemerkt. Damit der Stich der Zecke nicht bemerkt wird, gibt die Zecke beim Stich ein Betäubungsmittel ab. Zecken, die schon mehrere Tage an einem Wirt klammern und sehr viel Blut aufgenommen haben, haben ein besonders dickes Hinterteil.

Hat sich eine Zecke einmal richtig vollgesogen, kann sie bis zu zwei Jahre ohne weitere Nahrung überleben.

3. *Lies den Text genau durch!*
4. *Sieh das Bild dieser Zecke genau an. Was kannst du erkennen?*
5. *Lies nun den Text zur Nahrung der Zecke noch zweimal genau durch! Leg den Text dann zur Seite und versuche, den Lückentext auszufüllen.*

Die Zecke - Fortpflanzung

1. *Lies den Text genau durch und unterstreiche die wichtigsten Informationen.*
2. *Im Text hast du erfahren, wie die Entwicklung der Zecke verläuft. Setze nun die Begriffe an die richtige Stelle im Diagramm.*



Setze die folgenden Begriffe ein:

erste Häutung, Eiablage, Nymphe, zweite Häutung, Paarung

Die Wespe - Lebensraum

1. *Lies den Text genau durch!*

2. *Auf diesem Bild siehst du viele Wespen, die gerade ein Wespennest ausbauen. Du kannst auch die sechseckigen Waben erkennen. Einige der Waben sind verschlossen. Was passiert gerade in diesen Waben? Hast du eine Idee? Lies noch einmal im Text nach und schreibe auf.*

_____

_____

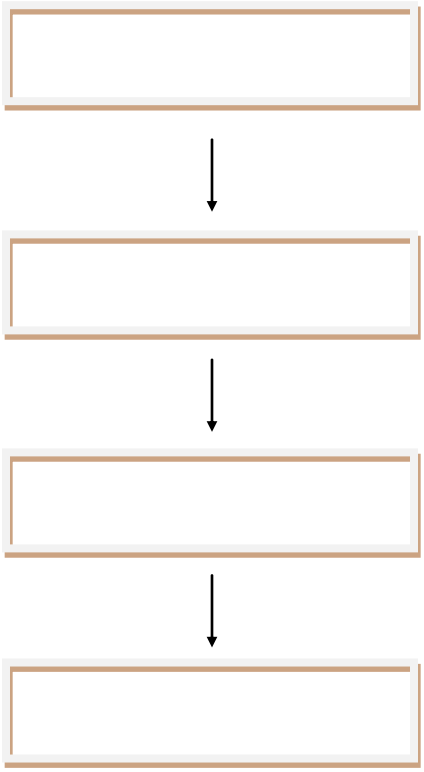
_____

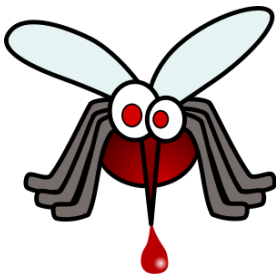
_____

Die Mücke – Fortpflanzung

2. Die Mücken entwickeln sich in vier Stadien. Trage die Begriffe in der richtigen Reihenfolge in die Kästchen ein!

Larve	Eier	Puppe	Mücke





SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt Insekten: Zecken, Wespen, Mücken - die Insekten des Sommers

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de